

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 16 (1912-1913)
Heft: 4

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jeremias Gotthelfs (Albert Bihius) Ausgewählte Werke mit Einleitungen von Prof. Adolf Bartels. 12 vornehme Leinenbände zu Fr. 2.50.

Uns liegt der erste Band einer Gotthelf-Ausgabe vor, die im Verlage von Frik Schröter in Basel erscheint. Der erste Band umfaßt den „Bauernspiegel“; die Ausgabe ist ganz vortrefflich ausgestattet, sowohl was Druck und Papier als auch den Einband anlangt, so daß wir sie als eine willkommene Neujahrsgabe begrüßen können. Es sollen im ganzen 12 Bände zu Fr. 2.50 erscheinen, die nicht weniger als 7 umfangreiche Romane und 27 Erzählungen unseres großen heimischen Dichters enthalten werden, also wohl alles, was von den Werken für weite Kreise von Interesse ist. Unter den Romanen finden wir das gern gelesene „Leiden und Freuden eines Schulmeisters“, was unsere Lehrerschaft besonders freudig begrüßen wird, und im Anhang das prächtige Studententagebuch Gotthelfs, sowie die berühmte lebenswahre und lebenswarme Erzählung Froehlich's „Aus Gotthelfs Leben“. Die Werke bergen einen fast unerschöpflichen Schatz des Vortrefflichsten, was einem Hause zugeführt werden kann; wo der Ruf nach wirklich gesunder geistiger Kost erschallt, da steht Jeremias Gotthelf in erster Linie, und darum wünschen wir dieser Ausgabe die weiteste Verbreitung.

Von Jagd lust, Krieg und Uebermut. Von Jak. Boshart. (134 Seiten, Originaleinband, Preis 1 Franken.) Das vorliegende 11. Bändchen der Jugendschriften-Kommission des Schw. Lehrervereins bringt eine höchst erfreuliche Bereicherung der Jugendliteratur. Es spricht von Jagdlust, Krieg und Uebermut in drei Erzählungen von Jakob Boshart, Rektor des Gymnasiums in Zürich: 1. Wie einem Nimrod die Jagdlust verging. 2. Schaniggel. 3. Christoph. Eine reizende Lektüre, die nicht nur Knaben und Mädchen, sondern auch dem erwachsenen Leser Genuß bereiten wird. J. Boshart gehört zu den geschätztesten Schriftstellern unseres Landes; Menschen und Dinge, Zustände und Ereignisse sieht er klar und wahr, weiß sie mit poetischem Takt zu gruppieren und darzustellen. Das Buch ist auch gefällig und solid ausgestattet und mit einem lustigen Titelbild in Farben von Burkhard Mangold geziert.

Das Bäumlein im Walde. Vom Hirschklein mit den Goldhörnern. Von Ottilie Wildermuth. Preis 5 Rappen.

Im Dämmerchein. Eine Märchensammlung für Kinder von 10—14 Jahren von Betty Wettstein-Schmid. Zürich, Verlag des Artift. Institut Drell Füßli. Fr. 2.40. Die Tendenz dieser Märchen, denen es nicht an Gedankengehalt, wohl aber an eindrucksfähiger Anschaulichkeit fehlt, ist eine recht lobenswerte. Weniger Phantastik und dafür etwas mehr Phantasie würden der Verkündigung der sieghaften Macht der Liebe zu statten kommen. Ich denke mir jedoch, daß Mütter, die ihren Kindern diese Geschichte erzählen, von selbst etwas mehr Farbe in den Vortrag mischen werden.

Weihnachtserzählungen von Anna Ulrich. Zürich, Verlag von Schultheß & Co., 1913. Der Ton spricht an, ohne daß er freilich tiefer ans Herz rührte; dazu gebricht es der Erzählerin an poetischer Gestaltungskraft. Immerhin lebt echt menschliches, weihnachtliches Solidaritätsgefühl in den Geschichten, die um ihrer Schlichtheit willen besonders empfohlen seien.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin in Zürich U, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse)
Anverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.

Insertionspreise

für Schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 72.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 36.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 24.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 18.—, $\frac{1}{32}$ S. Fr. 9.—, $\frac{1}{64}$ S. Fr. 4.50;
 für Anzeigen ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{2}$ Seite Mk. 72.—, $\frac{1}{4}$ S. Mk. 36.—, $\frac{1}{8}$ S. Mk. 24.—, $\frac{1}{16}$ S. Mk. 18.—, $\frac{1}{32}$ S. Mk. 9.—, $\frac{1}{64}$ S. Mk. 4.50.

Keinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition **Huboldt Mosse**, Zürich, Basel, Bern, St. Gallen, Luzern, Montreux, Schaffhausen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, München, Straßburg i. E., Stuttgart, Wien.